
KURZMITTEILUNG

Vernissage Galerie von Stechow im Frankfurter Büro von BEITEN BURKHARDT

Am Dienstag, 17. September 2019, fand in den Räumlichkeiten unseres Frankfurter Büros eine Vernissage der Galerie von Stechow statt. Dr. Detlef Koch, Leiter des Standortes in der Mainmetropole, begrüßte die rund 40 geladenen Gäste und übergab das Wort an Barbara von Stechow, der es sehr am Herzen liegt, die Kunst den Menschen zugänglich zu machen und Menschen mit ihr in Verbindung zu bringen.



Das Thema „Kunst in Unternehmen“, wie es unsere Gäste an dem Abend erleben durften ist etwas, das Frau von Stechow schon seit längerem begleitet und versucht voranzutreiben. Dabei steht für sie nicht vordergründig im Fokus, dass die Galerie zu bestimmten Konditionen Kunst verleiht. Vielmehr ist der Gedanke, allen Menschen in Ihrem alltäglichen Leben/ Beruf Kunst nahe zu bringen und sich daran zu erfreuen.

Und so führte Barbara von Stechow weiter aus: „Kunst als Kulturgut ist vor allem in der aktuellen Zeit etwas, das nach vielen Jahren wieder mehr Aufmerksamkeit erhält. Unsere Gesellschaft befindet sich in einem Wandel. Einem Wandel der Werte. Dazu zählen nicht nur soziales Engagement und Nachhaltigkeit, sondern eben genauso der Bereich Kunst und Kultur. Junge Talente erhalten dadurch die Möglichkeit entdeckt und gefördert zu werden. Unternehmen, die sich also dazu entschließen Kunst in ihre Unternehmensstruktur zu integrieren, zeigen nicht nur, dass sie mit dem Wandel der Werte gehen, sondern steigern gleichzeitig ihr soziales Ansehen. Dieser soziale Aspekt beschränkt sich dabei keinesfalls nur auf eine äußere Wirkung, die zur Steigerung sozialen Prestiges beiträgt. Kunst als solches ist ein Medium, das vor allem bestimmte Werte und Normen vermittelt. Es spricht Themen wie Toleranz, Gemeinschaft und Offenheit an und lässt Meinungen (in diesem Fall unter den Mitarbeitern) zum Vorschein kommen. Die sogenannte „Corporate Culture“, wird gestärkt und lässt ein Wir-Gefühl entstehen, das im Endeffekt zur Stärkung der Unternehmenskultur beiträgt.“

BEITEN BURKHARDT engagiert sich bereits seit einigen Jahren in den Bereichen Kunst und Kultur und hat bereits mit einigen Galerien aus dem Frankfurter Raum kooperiert. An diesem Abend konnten sich unsere Gäste von den Werken der Künstler Gerd Winter, Wulf Winkelmann und Isa Dahl verzaubern lassen, die ihren Fokus auf das Abstrakte, das „nicht Darstellende“ gelegt haben und mit einer Symbiose aus Farben und Formen überzeugen. Die Werke der ukrainischen Künstlerin Ganna Kryvolap überzeugten ebenfalls mit einer kräftigen Farbpalette, jedoch eher im Bereich der darstellenden Kunst.

Wulf Winkelmann und Gerd Winter waren persönlich anwesend und gaben unseren Gästen exklusive Hintergründe zu ihren Arbeiten. In entspannter Atmosphäre wurde angeregt diskutiert und bei Fingerfood und Drinks Gedanken ausgetauscht. Ein herzlicher Dank an die Galerie von Stechow für die wunderbare Kooperation.

